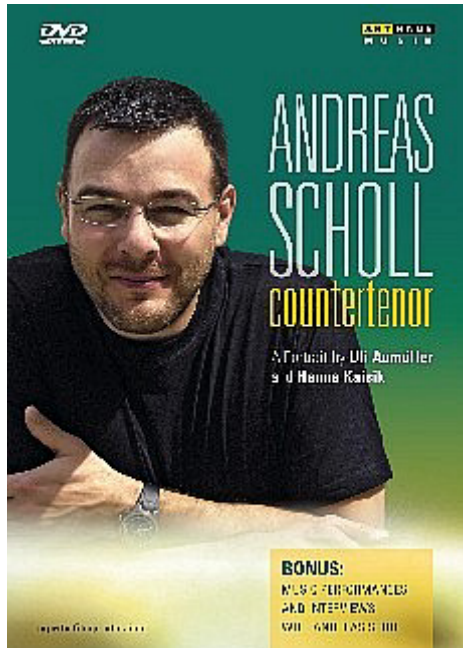


101 445 ANDREAS SCHOLL

www.der-neue-merker.eu, 29.08.2008



- ANDREAS SCHOLL (ARTHAUS 101 445)

In unpathetischer Form plaudert **Andreas Scholl**, der wohl bedeutendste deutsche Counter-Tenor über seinen künstlerischen Werdegang, seine privaten Interessen und persönlichen Nöte. Zu Wort kommen auch der Herr Papa etc. Eindrucksvolle Bilder seiner Heimat dem Rheingau und Kiedrich komplettieren diese von **Uli Aumüller** und **Hanne Kaisik** hervorragend gestaltete Kurzweil. Voll emotionsreichem Engagement erlebt man den sympathischen und intelligenten Sänger bei Konzerten der Festspiele in Schwetzingen, Dresden und Eltville sowie dem Contorium Basiliensis. Diese musikalischen Momente bringen das ungewöhnlich schöne Timbre und den wunderbaren Schönklang des farbenreichen Materials von Andreas Scholl nahe. Gesänge von Buxtehude, Händel, Dowland und Richard Martin geben Einblicke in die Vielseitigkeit dieses hervorragenden Interpreten.

Ein knapp 90-minütiges Portrait in bestem Stereo-Sound – ein Muß für Freunde dieses Genres.

Gerhard Hoffmann